INHALTSÜBERSICHT

VORWORT ... 3

KAPITEL 1
Klärung der Frage: Was ist ein Essay? ... 4
Inhalt, Sprache und Stil des Essays ... 5

KAPITEL 2
Cluster zum Thema ... 7

KAPITEL 3
Materialien sichten und Informationen verwerten ... 9
Die Schaubildbeschreibung ... 10

KAPITEL 4
Abstracts verfassen ... 11
Der Textabstract ... 11
Der Abstract zu diskontinuiertlichen Texten – die Karikatur ... 14

KAPITEL 5
Informative und argumentative Passagen verfassen ... 16
Argumentieren ... 16
Die Auseinandersetzung mit Klischees ... 18
Rhetorikkurs I: Enumeratio, Analogie, Antithese ... 19

KAPITEL 6
Expressive Passagen verfassen ... 20
Rhetorikkurs II: Hyperbel, Superlativ, Litotes, Vergleich und Metapher ... 22

KAPITEL 7
Appellative Passagen verfassen ... 24
Rhetorikkurs III: Imperativ, Aufforderung als Bitte, Ellipse, rhetorische Frage, Klimax und Trias ... 26

KAPITEL 8
Fiktionale Passagen verfassen ... 28
Rhetorikkurs IV: Anapher, Epipher, Parallelismus, Euphemismus, Personifikation ... 32

KAPITEL 9
Ironische Passagen verfassen ... 33
Rhetorikkurs V: Chiasmus, Oxymoron, Pleonasmus, Zeugma ... 36
Textbausteine für den Essay ... 37

KAPITEL 10
Einleitung und Schluss ... 38
Einen Einstieg formulieren ... 38
Der Schluss des Essays ... 41

KAPITEL 11
Einen Schreibplan erstellen – den Essay verfassen ... 42

KAPITEL 12
Einen Musteraufsatz analysieren ... 44

KAPITEL 13
Abschlusstest ... 49

KAPITEL 14
Textpool – Dossier zum Thema „Eifersucht“ ... 51

Text- und Bildquellen ... 55

Kaum eine Aufsatzform lässt Ihnen eine so große gestalterische Freiheit wie der Essay, gleichzeitig fordert er sehr komplexe sprachliche, stilistische und inhaltliche Leistungen. Denn im Essay wird von Ihnen erwartet, dass Sie sich zu einem Thema geistreich, mitunter witzig, besinnlich reflektierend, vor allem aber auch subjektiv äußern, indem Sie zum vorliegenden Problem eindeutig Stellung beziehen. Dabei können Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen, solange Sie das Thema nicht aus den Augen verlieren. So schillernd die Varianten essayistischen Schreibens sind, so unerschöpflich sind die Themenbereiche, die Anlass geben können, sie in Form dieser Aufsatzart zu bearbeiten. Es gibt Essays zu den großen Problemen kultureller, politischer und gesellschaftlicher Natur, aber auch Essays, die sich mit scheinbar harmlosen Banalitäten wie Einkauf, Mode oder Gebrauchsgegenständen befassen.

In dem folgenden Arbeitsheft lernen Sie schrittweise, wie Sie einen Essay planen und verfassen können. Dabei werden Sie mithilfe einer Fülle von Übungen Ihre Schreibkompetenz systematisch verbessern und am Schluss in der Lage sein, einen ansprechenden Essay zum Themenkomplex „Männliche und weibliche Rollenklischees“ zu schreiben.

Die Elemente des Kurses „Essayistisches Schreiben“:

Die Vorbereitung

1 Klärung der Frage: Was ist ein Essay?
2 Cluster zum Thema
3 Materialien sichten und Informationen verwerten
4 Abstracts verfassen

Beginn der Arbeit am Essay

5 Informative und argumentative Passagen verfassen
Rhetorikkurs I: Enumeratio, Analogie, Antithese
6 Expressive Passagen verfassen
Rhetorikkurs II: Hyperbel, Superlativ, Litotes, Vergleich und Metapher
7 Appellative Passagen verfassen
Rhetorikkurs III: Imperativ, Aufforderung als Bitte, Ellipse, rhetorische Frage, Klimax und Trias
8 Fiktionale Passagen verfassen
Rhetorikkurs IV: Anapher, Epipher, Parallelismus, Euphemismus, Personifikation
9 Ironische Passagen verfassen
Rhetorikkurs V: Chiasmus, Oxymoron, Pleonasmus, Zeugma

Den Essay schreiben

10 Einleitung und Schluss
11 Einen Schreibplan erstellen – den Essay verfassen

Als weitere Übung analysieren Sie einen Musteraufsatz, machen einen Abschlusstest und können mithilfe eines Textpools einen Essay zum Thema „Eifersucht“ erarbeiten.